

Statistischer Bericht

K I 2 – j / 20

┌ Sozialhilfe im **Land Brandenburg** **2020**

Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt

Impressum

Statistischer Bericht
K I 2 – j / 20

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im **November 2021**

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Steinstraße 104 - 106
14480 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2021

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– genau Null oder auf Null geändert
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl



*Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>*

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Metadaten zu dieser Statistik (externer Link)		8 Personengemeinschaften von Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2020 nach Dauer der Leistungsgewährung, Ort der Leistungserbringung und Typ der Personen- gemeinschaft.....	14
Grafiken		9 Personengemeinschaften von Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2020 außerhalb von Einrichtungen nach durchschnittlich monatlichen Zahlbeträgen und Typ der Personengemeinschaft.....	15
1 Entwicklung der Empfänger von Hilfe zum Lebens- unterhalt außerhalb von und in Einrichtungen im Zeitraum 2011 bis 2020.....	4	10 Personengemeinschaften von Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2020 nach Einkommensarten, Ort der Leistungserbringung und Typ der Personengemeinschaft.....	16
2 Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2020 nach Altersgruppen und Geschlecht...	7	11 Personengemeinschaften von Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2020 nach Ort der Leistungserbringung, Typ der Personen- gemeinschaft und regionaler Gliederung.....	18
Tabellen			
1 Gesamtübersicht der Empfänger und der Personengemeinschaften von Hilfe zum Lebensunterhalt.....	4		
2 Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2020 nach Regelbedarfsstufen, Altersgruppen und Geschlecht.....	5		
3 Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2020 nach Nationalität, Ort der Leistungs- erbringung, Geschlecht und Altersgruppen.....	6		
4 Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2020 nach Dauer der Leistungsgewährung (unabhängig vom Ort der Leistungsgewährung), Ort der Leistungserbringung und Altersgruppen....	8		
5 Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2020 außerhalb von Einrichtungen nach Mehrbedarfen, Altersgruppen und Geschlecht.....	9		
6 Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2020 nach anerkannten Bedarfen im Berichtsmonat, Ort der Leistungserbringung, Altersgruppen und Geschlecht.....	10		
7 Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2020 nach Altersgruppen, Nationalität, Geschlecht, Ort der Leistungserbringung und regionaler Gliederung.....	12		

1 Gesamtübersicht der Empfänger und der Personengemeinschaften von Hilfe zum Lebensunterhalt*

Merkmal	Am Jahresende									
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020 ¹
Empfänger insgesamt.....	9 168	9 149	9 789	10 387	10 777	10 030	9 645	9 326	9 162	5 140
davon										
männlich ²	5 116	5 151	5 471	5 906	6 101	5 707	5 649	5 512	5 420	3 065
weiblich ²	4 052	3 998	4 318	4 481	4 676	4 323	3 996	3 814	3 742	2 075
davon										
außerhalb von Einrichtungen.....	2 870	3 081	3 395	4 005	4 389	4 297	3 944	3 660	3 442	3 415
in Einrichtungen.....	6 298	6 068	6 394	6 382	6 388	5 733	5 701	5 666	5 720	1 730
Altersgruppen										
unter 7 Jahren.....	295	315	365	391	377	394	433	446	473	425
7 – 18 Jahre.....	632	641	706	745	819	886	822	804	776	740
18 – 25 Jahre.....	601	560	517	476	414	426	454	488	494	225
25 – 50 Jahre.....	3 447	3 458	3 492	3 576	3 687	3 451	3 330	3 227	3 146	1 280
50 – 65 Jahre.....	2 670	2 721	3 168	3 651	3 823	3 472	3 245	2 953	2 864	1 505
65 und älter.....	1 523	1 454	1 541	1 548	1 657	1 401	1 361	1 408	1 409	965
Durchschnittsalter der Empfänger insgesamt.....	46,3	46,1	46,5	46,9	47,1	45,8	45,2	44,9	44,9	43,7
Personengemeinschaften³										
insgesamt.....	8 928	8 911	9 538	10 102	10 445	9 707	9 363	9 073	8 911	4 930
davon										
außerhalb von Einrichtungen.....	2 632	2 845	3 145	3 720	4 059	3 975	3 662	3 407	3 191	3 200
in Einrichtungen.....	6 296	6 066	6 393	6 382	6 386	5 732	5 701	5 666	5 720	1 730

* Aufgrund einer Gesetzesänderung erfolgt ab dem Berichtsjahr 2020 eine statistische Neuordnung.

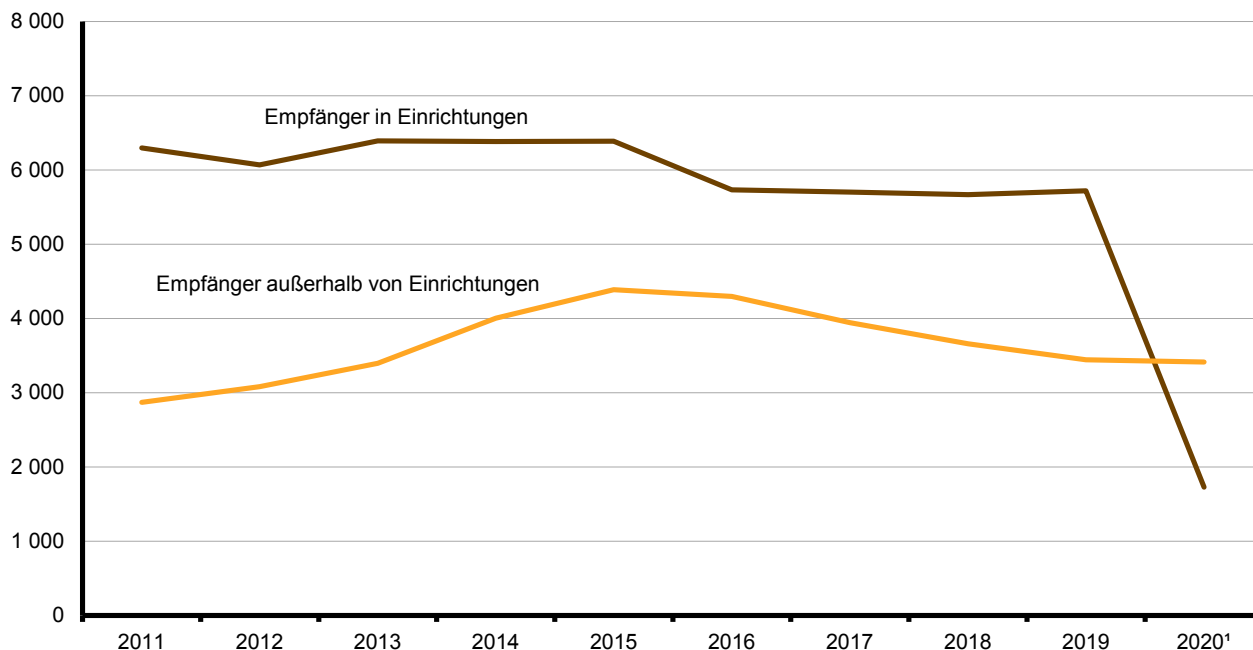
1 Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt ab dem Berichtsjahr 2020 die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung.

Der Ingesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. Durchschnittswerte werden nicht veröffentlicht, sofern diese auf eine geringe Fallzahl basieren.

2 Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

3 Personengemeinschaften für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt.

1 Entwicklung der Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von und in Einrichtungen im Zeitraum 2011 bis 2020



1 Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt ab dem Berichtsjahr 2020 die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Ingesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen.

2 Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2020 nach Regelbedarfsstufen, Altersgruppen und Geschlecht*

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon					
		Regelbedarfs- stufe 1	Regelbedarfs- stufe 2	Regelbedarfs- stufe 3	Regelbedarfs- stufe 4	Regelbedarfs- stufe 5	Regelbedarfs- stufe 6
Insgesamt.....	5 140	2 000	435	1 540	175	650	345
unter 3.....	145	–	–	–	–	–	145
3 – 7.....	280	–	–	–	–	80	200
7 – 11.....	300	–	–	–	–	300	–
11 – 15.....	360	–	–	–	90	270	–
15 – 18.....	85	–	–	–	85	–	–
18 – 21.....	100	35	30	35	–	–	–
21 – 25.....	125	75	40	15	–	–	–
25 – 30.....	170	120	45	5	–	–	–
30 – 40.....	575	430	95	50	–	–	–
40 – 50.....	540	410	55	70	–	–	–
50 – 60.....	960	600	90	270	–	–	–
60 – 65.....	545	245	60	240	–	–	–
65 – 70.....	360	85	25	250	–	–	–
70 – 75.....	145	–	–	145	–	–	–
75 – 80.....	120	–	–	120	–	–	–
80 – 85.....	160	–	–	160	–	–	–
85 und älter.....	170	–	–	170	–	–	–
Durchschnittsalter.....	43,7	46,7	43,6	66,1	15,3	10,1	3,2
Männlich ¹	3 065	1 290	280	895	95	340	165
Weiblich ¹	2 075	710	155	645	75	305	180

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Insgesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. Durchschnittswerte werden nicht veröffentlicht, sofern diese auf eine geringe Fallzahl basieren.

¹ Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

3 Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2020 nach Nationalität, Ort der Leistungserbringung, Geschlecht und Altersgruppen*

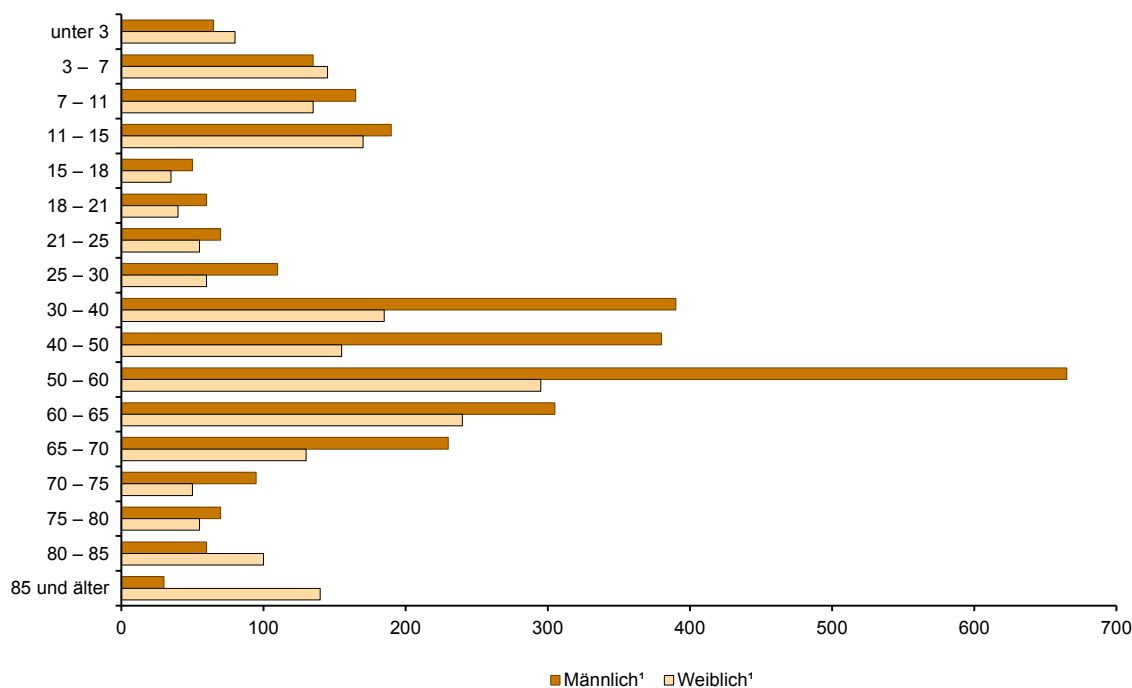
Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfänger insgesamt	Und zwar			
		Deutsche	Nichtdeutsche	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen
Männlich ¹					
unter 3.....	65	60	5	65	–
3 – 7.....	135	125	10	130	5
7 – 11.....	165	155	5	130	35
11 – 15.....	190	175	15	150	40
15 – 18.....	50	45	5	5	45
18 – 21.....	60	60	–	40	15
21 – 25.....	70	70	–	65	10
25 – 30.....	110	100	10	105	5
30 – 40.....	390	380	10	355	30
40 – 50.....	380	365	15	325	55
50 – 60.....	665	650	15	480	180
60 – 65.....	305	300	5	140	165
65 – 70.....	230	230	–	55	180
70 – 75.....	95	95	–	–	95
75 – 80.....	70	70	–	–	70
80 – 85.....	60	55	5	–	60
85 und älter.....	30	30	–	–	30
Zusammen	3 065	2 960	105	2 045	1 020
Durchschnittsalter.....	43,6	44,0	32,4	36,8	57,1
Weiblich ¹					
unter 3.....	80	75	10	80	–
3 – 7.....	145	140	–	140	5
7 – 11.....	135	130	5	120	15
11 – 15.....	170	160	15	160	15
15 – 18.....	35	35	–	5	30
18 – 21.....	40	40	–	20	20
21 – 25.....	55	50	–	45	5
25 – 30.....	60	60	–	60	–
30 – 40.....	185	180	5	170	15
40 – 50.....	155	145	15	145	15
50 – 60.....	295	285	15	205	90
60 – 65.....	240	210	30	165	75
65 – 70.....	130	130	–	55	75
70 – 75.....	50	50	–	–	50
75 – 80.....	55	50	–	–	55
80 – 85.....	100	100	–	–	100
85 und älter.....	140	140	–	–	140
Zusammen	2 075	1 975	100	1 370	705
Durchschnittsalter.....	43,9	44,0	42,0	32,8	65,3

3 Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2020 nach Nationalität, Ort der Leistungserbringung, Geschlecht und Altersgruppen*

Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfänger insgesamt	Und zwar			
		Deutsche	Nichtdeutsche	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen
		Insgesamt			
unter 3.....	145	130	15	145	–
3 – 7.....	280	265	15	270	10
7 – 11.....	300	285	10	250	50
11 – 15.....	360	330	30	305	55
15 – 18.....	85	80	5	10	75
18 – 21.....	100	100	–	60	35
21 – 25.....	125	125	–	110	15
25 – 30.....	170	155	10	165	5
30 – 40.....	575	560	15	525	50
40 – 50.....	540	510	30	465	70
50 – 60.....	960	930	30	690	270
60 – 65.....	545	510	35	305	240
65 – 70.....	360	360	5	110	250
70 – 75.....	145	145	–	–	145
75 – 80.....	120	120	–	–	120
80 – 85.....	160	155	5	–	160
85 und älter.....	170	170	–	–	170
Insgesamt	5 140	4 935	205	3 415	1 730
Durchschnittsalter.....	43,7	44,0	37,1	35,2	60,3

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Insgesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. Durchschnittswerte werden nicht veröffentlicht, sofern diese auf eine geringe Fallzahl basieren. 1 Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

2 Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2020 nach Altersgruppen und Geschlecht*



* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Insgesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. 1 Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

4 Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2020 nach Dauer der Leistungsgewährung (unabhängig vom Ort der Leistungsgewährung), Ort der Leistungserbringung und Altersgruppen*

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon mit einer bisherigen Dauer der Leistungsgewährung von ... bis unter ... Monaten											Durchschnittliche bisherige Dauer der Leistungsgewährung Monate
		unter 3	3 – 6	6 – 9	9 – 12	12 – 18	18 – 24	24 – 36	36 – 48	48 – 60	60 – 120	120 und mehr	
Anzahl													Monate
Außerhalb von Einrichtungen													
unter 3.....	145	20	20	15	20	30	15	20	–	–	–	–	13,0
3 – 7.....	270	10	25	15	25	30	25	40	50	25	30	–	30,1
7 – 11.....	250	20	15	5	25	20	15	20	25	20	75	5	43,5
11 – 15.....	305	25	15	10	20	15	20	30	25	15	85	40	56,4
15 – 18.....	10	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	/
18 – 21.....	60	15	10	10	15	5	5	–	–	–	–	–	12,4
21 – 25.....	110	15	15	10	30	10	10	10	–	5	–	–	18,1
25 – 30.....	165	5	10	15	45	15	15	20	15	5	10	–	23,4
30 – 40.....	525	40	45	30	120	50	35	65	55	25	55	5	26,6
40 – 50.....	465	25	40	35	60	60	45	65	40	40	40	10	29,6
50 – 60.....	690	45	60	50	100	75	75	95	55	50	75	10	28,4
60 – 65.....	305	25	25	35	60	35	30	30	15	10	25	5	23,2
65 – 70.....	110	5	–	5	15	15	15	30	15	5	5	–	24,7
70 – 75.....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	/
75 – 80.....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	/
80 – 85.....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	/
85 und älter.....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	/
Insgesamt	3 415	250	285	240	535	360	315	440	300	205	400	80	29,9
Durchschnittsalter.....	35,2	33,1	35,1	38,3	37,4	36,9	37,8	36,9	33,4	35,1	30,3	26,0	x
In Einrichtungen													
unter 3.....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	/
3 – 7.....	10	–	–	–	5	–	–	–	–	–	–	–	/
7 – 11.....	50	5	5	–	20	5	–	10	–	–	–	–	17,7
11 – 15.....	55	–	5	–	25	5	5	–	–	5	5	–	25,7
15 – 18.....	75	5	–	–	40	–	–	–	–	–	10	5	35,2
18 – 21.....	35	5	–	–	15	–	–	–	–	–	5	5	39,8
21 – 25.....	15	–	–	–	5	–	–	–	–	–	5	–	/
25 – 30.....	5	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	/
30 – 40.....	50	5	–	–	10	–	5	5	5	5	5	10	54,6
40 – 50.....	70	5	10	–	10	5	–	5	5	5	10	15	64,3
50 – 60.....	270	10	15	20	25	20	15	30	25	10	40	65	66,7
60 – 65.....	240	15	25	25	30	15	15	25	10	15	30	40	49,8
65 – 70.....	250	10	15	20	30	20	15	30	20	15	40	35	52,4
70 – 75.....	145	10	10	15	10	10	10	20	10	5	30	15	49,2
75 – 80.....	120	5	5	15	15	10	10	15	5	5	20	15	47,9
80 – 85.....	160	15	15	20	20	5	10	15	10	10	15	30	54,6
85 und älter.....	170	10	5	10	20	20	15	20	5	5	15	45	63,8
Insgesamt	1 730	90	120	125	285	120	100	180	105	90	230	285	52,0
Durchschnittsalter.....	60,3	61,1	59,7	70,7	45,7	62,3	64,3	65,0	60,2	58,7	60,5	65,4	x

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Insgesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. Durchschnittswerte werden nicht veröffentlicht, sofern diese auf eine geringe Fallzahl basieren.

5 Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2020 außerhalb von Einrichtungen nach Mehrbedarfen, Altersgruppen und Geschlecht*

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Davon							
		mit einem oder mehreren Mehrbedarfen ¹	Inhaber eines Schwerbehindertenausweises mit Merkzeichen G bis zur Altersgrenze und voll erwerbsgemindert ³	werdende Mütter	Alleinerziehende mit		Personen die einer kostenaufwändigen Ernährung bedürfen	Personen mit Bedarf für dezentrale Warmwasserversorgung	ohne Mehrbedarfe
					1 Kind unter 7 bzw. 2 oder 3 Kindern unter 16 Jahren (§ 30 Abs.3 Nr.1 SGB XII)	Mehrbedarf gemäß § 30 Abs. 3 Nr. 2 SGB XII			
Insgesamt.....	3 415	615	260	5	40	30	80	230	2 800
unter 3.....	145	5	–	–	–	–	–	5	140
3 – 7.....	270	15	–	–	–	–	–	15	255
7 – 11.....	250	15	–	–	–	–	–	15	230
11 – 15.....	305	15	–	–	–	–	–	15	290
15 – 18.....	10	–	–	–	–	–	–	–	5
18 – 21.....	60	10	10	–	–	–	–	–	50
21 – 25.....	110	15	5	–	5	–	–	5	95
25 – 30.....	165	35	15	–	5	–	5	5	130
30 – 40.....	525	115	45	5	15	10	15	30	410
40 – 50.....	465	120	55	–	15	10	20	30	345
50 – 60.....	690	185	95	–	–	5	30	75	500
60 – 65.....	305	55	25	–	–	–	5	25	250
65 – 70.....	110	20	10	–	–	–	–	10	90
70 – 75.....	–	–	–	–	–	–	–	–	–
75 – 80.....	–	–	–	–	–	–	–	–	–
80 – 85.....	–	–	–	–	–	–	–	–	–
85 und älter.....	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Durchschnittsalter.....	35,2	43,3	46,9	/	37,6	41,8	45,8	41,5	33,5
Durchschnittliche Höhe des gewährten Mehrbedarfs in EUR....	x	x	72	/	140	51	60	9	x
Männlich ⁴	2 045	370	185	x	5	10	60	135	1 675
Weiblich ⁴	1 370	240	75	5	35	20	20	90	1 125

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Gesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. Durchschnittswerte werden nicht veröffentlicht, sofern diese auf eine geringe Fallzahl basieren.

1 Empfänger mit mehreren Mehrbedarfen werden nur einmal gezählt.

2 Empfänger mit mehreren Mehrbedarfen werden bei jedem zutreffenden Mehrbedarf gezählt.

3 Altersgrenze nach § 41 Absatz 2 SGB XII.

4 Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

6 Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2020 nach anerkannten Bedarfen im Berichtsmonat, Ort der Leistungserbringung, Altersgruppen und Geschlecht*

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	Darunter mit folgendem anerkannten Bedarf im Berichtsmonat außerhalb von Einrichtungen				
		Regelsatz (§ 27a SGB XII)	Aufwendungen für Unterkunft und Heizung (§ 35 SGB XII)	Mehrbedarf (§ 30 SGB XII)	Einmaliger Bedarf (§ 31 SGB XII)	
Insgesamt.....	5 140	3 400	3 010	615	–	
unter 3.....	145	145	135	5	–	
3 – 7.....	280	270	205	15	–	
7 – 11.....	300	250	175	15	–	
11 – 15.....	360	305	210	15	–	
15 – 18.....	85	10	5	–	–	
18 – 21.....	100	60	55	10	–	
21 – 25.....	125	110	100	15	–	
25 – 30.....	170	165	150	35	–	
30 – 40.....	575	520	485	115	–	
40 – 50.....	540	465	445	120	–	
50 – 60.....	960	690	650	185	–	
60 – 65.....	545	305	285	55	–	
65 – 70.....	360	110	105	20	–	
70 – 75.....	145	–	–	–	–	
75 – 80.....	120	–	–	–	–	
80 – 85.....	160	–	–	–	–	
85 und älter.....	170	–	–	–	–	
Durchschnittliche Höhe des anerkannten Bedarfs in EUR.....	x	403	305	57	/	
Männlich ¹	3 065	2 040	1 820	370	–	
Weiblich ¹	2 075	1 360	1 190	240	–	

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Gesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. Durchschnittswerte werden nicht veröffentlicht, sofern diese auf eine geringe Fallzahl basieren.
1 Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

Darunter mit folgendem anerkannten Bedarf im Berichtsmonat						Alter von ... bis unter ... Jahren
außerhalb von und in Einrichtungen			in Einrichtungen			
Beiträge für Kranken- und Pflege- versicherung (§ 32 SGB XII)	Beiträge für die Vorsorge (§ 33 SGB XII)	Ergänzende Darlehen (§ 37 SGB XII)	Darlehen bei vorüber- gehender Notlage (§ 38 SGB XII)	Notwendiger Lebensunter- halt in Ein- richtungen (§ 27b SGB XII)	Zusätzlicher Barbetrag (§ 133a SGB XII)	
560	10	–	5	1 725	310	Insgesamt
–	–	–	–	–	–	unter 3
–	–	–	–	10	–	3 – 7
–	–	–	–	50	–	7 – 11
–	–	–	–	55	–	11 – 15
–	–	–	–	75	–	15 – 18
5	–	–	–	35	–	18 – 21
35	–	–	–	15	–	21 – 25
105	–	–	–	5	–	25 – 30
185	–	–	–	50	5	30 – 40
60	–	–	–	70	20	40 – 50
130	5	–	–	270	70	50 – 60
35	–	–	–	240	50	60 – 65
5	–	–	–	250	35	65 – 70
–	–	–	–	145	25	70 – 75
–	–	–	–	120	20	75 – 80
–	–	–	–	160	40	80 – 85
–	–	–	–	170	40	85 und älter
197	/	/	/	314	20	Durchschnittliche Höhe des anerkannten Bedarfs in EUR
390	–	–	–	1 020	170	Männlich ¹
170	5	–	–	705	145	Weiblich ¹

7 Empfänger von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2020 nach Altersgruppen, Nationalität, Geschlecht, Ort der Leistungserbringung und regionaler Gliederung*

Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 7	7 – 18	18 – 25	25 – 50	50 – 65	65 und älter
Anzahl							
Brandenburg an der Havel.....	260	25	35	10	80	75	40
Cottbus.....	185	15	25	15	55	55	20
Frankfurt (Oder).....	185	15	20	10	45	50	40
Potsdam.....	375	35	45	20	125	95	55
Barnim.....	330	10	40	10	80	95	95
Dahme-Spreewald.....	245	20	35	5	65	60	50
Elbe-Elster.....	225	15	30	10	55	80	35
Havelland.....	465	40	90	15	90	140	85
Märkisch-Oderland.....	330	30	65	10	70	100	50
Oberhavel.....	365	25	35	15	85	120	85
Oberspreewald-Lausitz.....	295	25	20	10	100	75	60
Oder-Spree.....	330	30	65	10	65	95	60
Ostprignitz-Ruppin.....	260	30	50	10	60	75	35
Potsdam-Mittelmark.....	305	10	20	15	80	95	80
Prignitz.....	240	30	40	5	65	75	30
Spree-Neiße.....	195	10	25	5	35	85	35
Teltow-Fläming.....	305	30	60	20	60	65	70
Uckermark.....	250	30	35	15	65	75	35
Land Brandenburg	5 140	425	740	225	1 280	1 505	965

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Insgesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen.

1 Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

Davon		Davon		Davon		Kreisfreie Stadt Landkreis
Deutsche	Nichtdeutsche	männlich ¹	weiblich ¹	außerhalb von Einrichtungen	in Einrichtungen	
Anzahl						
255	5	155	105	195	65	Brandenburg an der Havel
175	15	110	75	130	60	Cottbus
160	25	120	60	125	60	Frankfurt (Oder)
345	30	230	145	270	105	Potsdam
315	20	200	135	180	150	Barnim
235	5	130	110	170	70	Dahme-Spreewald
220	–	135	90	145	80	Elbe-Elster
450	15	265	195	300	165	Havelland
320	10	210	120	230	100	Märkisch-Oderland
350	15	215	150	225	140	Oberhavel
290	5	195	100	220	75	Oberspreewald-Lausitz
310	20	195	135	200	130	Oder-Spree
255	–	155	100	180	75	Ostprignitz-Ruppin
295	10	170	135	180	120	Potsdam-Mittelmark
230	10	140	100	170	70	Prignitz
185	10	120	75	125	65	Spree-Neiße
305	–	165	140	185	120	Teltow-Fläming
245	5	155	95	180	70	Uckermark
4 935	205	3 065	2 075	3 415	1 730	Land Brandenburg

8 Personengemeinschaften¹ von Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2020 nach Dauer der Leistungsgewährung, Ort der Leistungserbringung und Typ der Personengemeinschaft*

Ort der Leistungserbringung Typ der Personengemeinschaft	Insgesamt	Davon mit einer bisherigen Dauer der Leistungsgewährung von ... bis unter ... Monaten											Durchschnittliche bisherige Dauer der Leistungs- gewährung Monate
		unter 3	3 – 6	6 – 9	9 – 12	12 – 18	18 – 24	24 – 36	36 – 48	48 – 60	60 – 120	120 und mehr	
		Anzahl											
Außerhalb von Einrichtungen.....	3 200	230	265	230	510	330	300	415	275	190	375	75	30,0
Einzelne erwachsene leistungsberechtigte Personen													
ohne Kinder unter 18 Jahren.....	2 240	160	200	175	415	245	215	290	180	130	200	30	26,2
männlich ²	1 500	100	130	125	290	165	125	200	120	90	140	25	26,7
weiblich ²	735	55	70	55	125	80	90	90	60	40	60	5	25,3
mit Kindern unter 18 Jahren.....	70	5	5	5	10	10	10	10	5	5	5	–	24,4
männlich ²	15	–	–	–	–	–	5	–	5	–	–	–	/
weiblich ²	55	5	5	–	10	10	5	10	5	–	5	–	24,8
Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³ mit einer erwachsenen leistungsberechtigten Person ⁴													
ohne Kinder unter 18 Jahren....	95	5	10	10	5	15	10	15	5	5	10	–	28,4
männlich ²	40	5	–	5	5	5	5	10	5	–	–	–	23,1
weiblich ²	60	–	5	5	–	10	5	10	5	5	10	–	29,6
mit Kindern unter 18 Jahren....	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	/
männlich ²	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	/
weiblich ²	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	/
Ehepaare/Lebenspartnerschaften ³ mit zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen.....	15	–	–	–	5	–	–	–	–	–	–	–	/
ohne Kinder unter 18 Jahren....	10	–	–	–	5	–	–	–	–	–	–	–	/
mit Kindern unter 18 Jahren....	5	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	/
Leistungsberechtigte Minderjährige ohne leistungsberechtigte erwachsene Personen.....	780	60	55	35	75	65	65	95	80	50	160	45	41,5
In Einrichtungen.....	1 730	90	120	125	285	120	100	180	105	90	230	285	52,0
Insgesamt	4 930	325	385	355	795	450	400	595	380	280	600	360	37,7

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Gesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. Durchschnittswerte werden nicht veröffentlicht, sofern diese auf eine geringe Fallzahl basieren.

1 Personengemeinschaften für die eine gemeinsame Bedarfsermittlung erfolgt.

2 Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

3 Einschließlich eheähnlichen oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaften.

4 Nach dem 3. Kapitel des SGB XII, die mit einer weiteren nach dem SGB II oder 4. Kapitel des SGB XII leistungsberechtigten erwachsenen Person im Haushalt lebt.

9 Personengemeinschaften¹ von Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2020 außerhalb von Einrichtungen nach durchschnittlich monatlichen Zahlbeträgen und Typ der Personengemeinschaft*

Typ der Personengemeinschaft	Insgesamt	Durchschnittliche(r/s) monatliche(r/s)								
		Brutto- bedarf	Aufwendungen für Unterkunft und Heizung ²			angerechnetes Einkommen ³			Nettobedarf	
	Anzahl	EUR	% des		EUR	% des		EUR	% des	
			Brutto- bedarfs	Netto- bedarfs		Brutto- bedarfs	Netto- bedarfs		Brutto- bedarfs	
Einzelne erwachsene leistungs-										
berechtigte Personen										
ohne Kinder unter 18 Jahren.....	2 240	806	325	40,4	61,9	280	34,8	53,3	526	65,2
männlich ⁴	1 500	804	318	39,6	58,0	255	31,7	46,4	549	68,3
weiblich ⁴	735	816	342	41,9	71,1	335	41,0	69,5	481	59,0
mit Kindern unter 18 Jahren.....	70	1 390	475	34,1	69,1	703	50,6	102,4	687	49,4
männlich ⁴	15	/	/	/	/	/	/	/	/	/
weiblich ⁴	55	1 463	504	34,5	71,0	752	51,4	105,8	711	48,6
Ehepaare/Lebenspartnerschaften⁵										
mit einer erwachsenen leistungs-										
berechtigten Person⁶										
ohne Kinder unter 18 Jahren.....	95	629	213	33,9	65,8	305	48,5	94,3	324	51,5
männlich ⁴	40	627	220	35,2	65,9	293	46,7	87,5	334	53,3
weiblich ⁴	60	578	190	33,0	65,8	288	49,9	99,5	290	50,1
mit Kindern unter 18 Jahren.....	–	/	/	/	/	/	/	/	/	/
männlich ⁴	–	/	/	/	/	/	/	/	/	/
weiblich ⁴	–	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Ehepaare/Lebenspartnerschaften⁵										
mit zwei erwachsenen leistungs-										
berechtigten Personen.....										
ohne Kinder unter 18 Jahren.....	15	/	/	/	/	/	/	/	/	/
mit Kindern unter 18 Jahren.....	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/
mit Kindern unter 18 Jahren.....	5	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Leistungsberechtigte Minderjährige										
ohne leistungsberechtigte										
erwachsene Personen.....										
	780	571	162	28,4	54,0	271	47,4	90,2	300	52,6
Insgesamt	3 200	760	287	37,8	61,2	291	38,3	62,1	469	61,7

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Gesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen. Durchschnittswerte werden nicht veröffentlicht, sofern diese auf eine geringe Fallzahl basieren.

1 Personengemeinschaften für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt.

2 Durchschnittsermittlung inklusive der Personengemeinschaften ohne anerkannte Aufwendungen für Unterkunft und Heizung.

3 Durchschnittsermittlung inklusive der Personengemeinschaften ohne angerechnetes Einkommen.

4 Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

5 Einschließlich eheähnlichen oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaften.

6 Nach dem 3. Kapitel des SGB XII, die mit einer weiteren nach dem SGB II oder 4. Kapitel des SGB XII leistungsberechtigten erwachsenen Person im Haushalt lebt.

10 Personengemeinschaften¹ von Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2020 nach Einkommensarten, Ort der Leistungserbringung und Typ der Personengemeinschaft*

Ort der Leistungserbringung Typ der Personengemeinschaft	Ins- gesamt ²	Davon						
		ohne angerech- netes Ein- kommen	mit angerechnetem bzw. in Anspruch genommenen Einkommen nach Arten					
			zusam- men ²	und zwar ³				
				Erwerbs- ein- kommen	Rente wegen Erwerbs- minderung ⁴	Alters- rente ⁴	Hinter- bliebenen- rente ⁴	Ver- sorgungs- bezüge
Anzahl								
Außerhalb von Einrichtungen.....	3 200	960	2 240	65	1 160	210	40	5
Einzelne erwachsene leistungs- berechtigte Personen								
ohne Kinder unter 18 Jahren.....	2 240	855	1 380	60	1 075	180	25	5
männlich ⁵	1 500	610	890	35	740	80	10	–
weiblich ⁵	735	245	490	25	335	100	15	–
mit Kindern unter 18 Jahren.....	70	–	70	–	35	–	–	–
männlich ⁵	15	–	10	–	5	–	–	–
weiblich ⁵	55	–	55	–	30	–	–	–
Ehepaare/Lebenspartnerschaften ⁶ mit einer erwachsenen leistungs- berechtigten Person ⁷								
ohne Kinder unter 18 Jahren.....	95	25	75	–	40	25	–	–
männlich ⁵	40	10	30	–	15	10	–	–
weiblich ⁵	60	15	45	–	25	15	–	–
mit Kindern unter 18 Jahren.....	–	–	–	–	–	–	–	–
männlich ⁵	–	–	–	–	–	–	–	–
weiblich ⁵	–	–	–	–	–	–	–	–
Ehepaare/Lebenspartnerschaften ⁶ mit zwei erwachsenen leistungs- berechtigten Personen.....	15	–	15	–	5	5	–	–
ohne Kinder unter 18 Jahren.....	10	–	10	–	5	5	–	–
mit Kindern unter 18 Jahren.....	5	–	5	–	5	–	–	–
Leistungsberechtigte Minderjährige ohne leistungsberechtigte erwachsene Personen.....	780	80	700	–	–	–	15	–
In Einrichtungen.....	1 730	1 315	415	–	100	205	15	–
Insgesamt	4 930	2 275	2 655	65	1 260	415	55	5

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Gesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen.

1 Personengemeinschaften für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt.

2 Personengemeinschaften mit mehreren Einkommensarten werden nur einmal gezählt.

3 Personengemeinschaften mit mehreren Einkommensarten werden bei jeder zutreffenden Einkommensart gezählt.

4 Leistungen der gesetzlichen Unfall-, Renten- und Handwerkerversicherung sowie Alterssicherung der Landwirte.

5 Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

6 Einschließlich eheähnlichen oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaften.

7 Nach dem 3. Kapitel des SGB XII, die mit einer weiteren nach dem SGB II oder 4. Kapitel des SGB XII leistungsberechtigten erwachsenen Person im Haushalt lebt.

Davon							Ort der Leistungserbringung Typ der Personengemeinschaft
mit angerechnetem bzw. in Anspruch genommenen Einkommen nach Arten							
und zwar ³							
Renten aus privater Vorsorge	Renten aus betrieb- licher Alters- versorgung	private Unterhalts- leistungen	öffentlich- rechtliche Leistungen für Kinder	Einkünfte nach dem Bundesver- sorgungsgesetz	Einkünfte aus Ver- mietung und Ver- pachtung	sonstige Einkünfte	
Anzahl							
–	5	130	815	–	–	260	Außerhalb von Einrichtungen
							Einzelne erwachsene leistungs- berechtigte Personen
–	5	5	60	–	–	140	ohne Kinder unter 18 Jahren
–	–	–	40	–	–	80	männlich ⁵
–	5	–	20	–	–	60	weiblich
–	–	25	65	–	–	15	mit Kindern unter 18 Jahren
–	–	5	10	–	–	5	männlich ⁵
–	–	20	55	–	–	10	weiblich
							Ehepaare/Lebenspartnerschaften ⁶ mit einer erwachsenen leistungs- berechtigten Person ⁷
–	–	–	5	–	–	15	ohne Kinder unter 18 Jahren
–	–	–	–	–	–	–	männlich ⁵
–	–	–	–	–	–	15	weiblich
–	–	–	–	–	–	–	mit Kindern unter 18 Jahren
–	–	–	–	–	–	–	männlich ⁵
–	–	–	–	–	–	–	weiblich
							Ehepaare/Lebenspartnerschaften ⁶ mit zwei erwachsenen leistungs- berechtigten Personen
–	–	–	5	–	–	5	ohne Kinder unter 18 Jahren
–	–	–	–	–	–	5	mit Kindern unter 18 Jahren
–	–	–	5	–	–	–	
							Leistungsberechtigte Minderjährige ohne leistungsberechtigte erwachsene Personen
–	–	100	680	–	–	80	
–	–	30	25	–	–	75	In Einrichtungen
–	5	160	840	–	–	330	Insgesamt

11 Personengemeinschaften¹ von Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12.2020 nach Ort der Leistungserbringung, Typ der Personengemeinschaft und regionaler Gliederung*

Kreisfreie Stadt Landkreis	Personen- gemein- schaften insgesamt	in Einrich- tungen	zusam- men	Davon			
				außerhalb von Einrichtungen			
				davon			
				Einzelne erwachsene leistungsberechtigte Personen			
				ohne Kinder unter 18 Jahren		mit Kindern unter 18 Jahren	
männlich ⁴	weiblich ⁴	männlich ⁴	weiblich ⁴	Anzahl			
Brandenburg an der Havel.....	250	65	180	90	50	–	5
Cottbus.....	180	60	120	60	25	–	5
Frankfurt (Oder).....	180	60	120	55	25	–	5
Potsdam.....	350	105	250	140	50	–	10
Barnim.....	325	150	175	90	40	–	–
Dahme-Spreewald.....	240	70	165	65	45	–	–
Elbe-Elster.....	220	80	135	70	35	–	–
Havelland.....	445	165	285	110	60	–	5
Märkisch-Oderland.....	315	100	215	110	40	–	–
Oberhavel.....	345	140	210	90	65	–	–
Oberspreewald-Lausitz.....	290	75	215	115	50	–	–
Oder-Spree.....	325	130	190	65	45	–	5
Ostprignitz-Ruppin.....	245	75	165	70	40	–	5
Potsdam-Mittelmark.....	295	120	175	90	55	–	5
Prignitz.....	220	70	150	65	35	–	5
Spree-Neiße.....	185	65	115	60	25	–	–
Teltow-Fläming.....	285	120	160	65	30	–	5
Uckermark.....	240	70	170	90	20	–	5
Land Brandenburg	4 930	1 730	3 200	1 500	735	15	55

* Zu Zwecken der Geheimhaltung erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse unter Anwendung der 5er-Rundung. Der Ingesamtwert kann von der Summe der Einzelwerte abweichen.

1 Personengemeinschaften für die eine gemeinsame Bedarfsberechnung erfolgt.

2 Einschließlich eheähnlichen oder lebenspartnerschaftlichen Gemeinschaften.

3 Nach dem 3. Kapitel des SGB XII, die mit einer weiteren nach dem SGB II oder 4. Kapitel des SGB XII leistungsberechtigten erwachsenen Person im Haushalt lebt.

4 Personen mit den Geschlechtsangaben "divers" und "ohne Angabe" (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden aus Gründen der statistischen Geheimhaltung per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

Davon							Kreisfreie Stadt Landkreis
außerhalb von Einrichtungen							
davon							
Ehepaare/Lebenspartnerschaften ² mit einer erwachsenen leistungsberechtigten Person ³				Ehepaare/ Lebenspartnerschaften ² mit zwei erwachsenen leistungsberechtigten Personen		Leistungsbe- rechtigte Minderjährige ohne leistungsbe- rechtigte erwachsene Personen	
ohne Kinder unter 18 Jahren		mit Kindern unter 18 Jahren		ohne Kinder unter 18 Jahren	mit Kindern unter 18 Jahren		
männlich ⁴	weiblich ⁴	männlich ⁴	weiblich ⁴				
Anzahl							
5	5	–	–	–	–	35	Brandenburg an der Havel
–	5	–	–	–	–	30	Cottbus
–	–	–	–	–	–	30	Frankfurt (Oder)
5	5	–	–	–	–	45	Potsdam
5	5	–	–	–	–	35	Barnim
5	–	–	–	–	–	45	Dahme-Spreewald
–	–	–	–	–	–	30	Elbe-Elster
5	5	–	–	–	–	90	Havelland
–	–	–	–	–	–	60	Märkisch-Oderland
–	5	–	–	–	–	40	Oberhavel
–	–	–	–	–	–	45	Oberspreewald-Lausitz
–	5	–	–	–	–	70	Oder-Spree
–	–	–	–	–	–	50	Ostprignitz-Ruppin
–	–	–	–	–	–	20	Potsdam-Mittelmark
–	–	–	–	–	–	40	Prignitz
–	5	–	–	–	–	20	Spree-Neiße
–	–	–	–	–	–	55	Teltow-Fläming
–	10	–	–	–	–	40	Uckermark
40	60	–	–	10	5	780	Land Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Steinstraße 104 - 106, 14480 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 13
Tel. 0331 8173 - 1133
Fax 0331 8173 - 1911
Soziales@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Sozialhilfe im Land Brandenburg 2020
Ausgaben und Einnahmen
K 1 1 – j / 20
- Sozialhilfe im Land Brandenburg 2020
Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII
K 1 3 – j / 20